

## Was du über „PraeLab“ wissen musst

- Die Nutzung des Kompetenz-reflexionstools ist freiwillig und kostenlos!
- Vor der Teilnahme ist eine Einwilligungserklärung zu unterschreiben. Falls du noch nicht volljährig bist, muss diese auch von deinen Erziehungsberechtigten unterschrieben werden.
- Das persönliche Kompetenzprofil wird mittels Code-Nummer, die nur deine Lehrerin/ dein Lehrer kennt, vertraulich an dich ausgehändigt.
- Über die weitere Verwendung der Ergebnisse, ob du z. B. mit deinem Arbeitgeber oder anderen Personen darüber sprechen möchtest, entscheidest du alleine.
- Die Beratung durch die Berufsberatung ist absolut vertraulich – und du entscheidest, worüber du sprechen möchtest.

## Wie ist „PraeLab“ entstanden?

„PraeLab“ wurde von der Hochschule der Bundesagentur für Arbeit entwickelt. Seit einigen Jahren wird „PraeLab“ an verschiedenen Standorten eingesetzt und teilweise wissenschaftlich begleitet. Seit 2018 steht „PraeLab“ bundesweit zum Einsatz bereit.

## Wer sind meine Ansprechpartner vor Ort?

### Berufsschule



Ansprechpartnerin:  
Frau Horstmannshoff

### Berufsberatung

Agentur für Arbeit  
46045 Oberhausen  
Mülheimer Str. 36

Beraterin: Frau Loeffler  
Susana.Loeffler-  
Maehler2@arbeitsagentur.de

## Erfolgreich zum Berufsabschluss



Ein Angebot der Berufsschule  
und der Agentur für Arbeit

für Auszubildende

## „PraeLab“\* – wofür?

Der Schritt in die Ausbildung ist geschafft!

Nun geht es darum,

- diese erfolgreich zu durchlaufen und abzuschließen,
- bei Bedarf frühzeitig Unterstützung anzunehmen,
- mögliche Hindernisse oder Probleme zu erkennen und offen damit umzugehen,
- in „Notfällen“ keine vorschnellen und unüberlegten Entscheidungen zu treffen,
- Fragen rund um Ausbildung und Beruf zu klären, z. B. zur beruflichen Zukunft oder falls etwas schief läuft.



\* PraeLab – Prävention von Ausbildungsabbrüchen

## Wer kennt dich am besten? Du!

Mit PraeLab steht dir ein web-basiertes Online-Tool zur Verfügung, mit dem du (unabhängig von deinem Ausbildungsberuf) deine Stärken und Kompetenzen selbst einschätzen kannst, z. B.



die Kommunikations- oder Konfliktfähigkeit im Bereich Sozialkompetenz,



Selbständigkeit oder zielorientiertes Handeln im Bereich Methodenkompetenz,



Pflichtbewusstsein oder Neugierde im Bereich Personalkompetenz.

### Was bringt dir das?

Kompetenzen helfen dir, viele Situationen in der Ausbildung zu bewältigen und sie bringen dich auch später im Beruf weiter.

Es geht nicht darum, „perfekt“ zu sein, denn Vieles lässt sich noch lernen!

## Worum geht es noch?

Der Übergang von der Schule ins Berufsleben kann manchmal ziemlich hart sein. Deshalb hilft dir das Online-Tool, „Kompetenzreflexionstool“ genannt, dich auch mit deiner aktuellen Ausbildungssituation auseinander zu setzen.

### Was bringt dir das?

Sofort nach der Bearbeitung des Online-Fragebogens erhältst du dein ganz persönliches Kompetenzprofil.

Damit kannst du besser einschätzen, ob und wo dich „der Schuh drückt“. Im Anschluss kannst du dir passende Unterstützung mit „Rat und Tat“ holen:

Du kannst dich von der Berufsberatung beraten lassen, unabhängig davon, ob es um Probleme in der Ausbildung oder um ein Thema rund um Schule, Ausbildung oder Beruf geht.

Übrigens:

Das Gespräch ist streng vertraulich und unterliegt dem Datenschutz.